Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Und wolt den tempel machen rain
So wird er weder holz noch stain
Wie wol es chostet manig pfunt
Doch aus des tempels fullen mut
Mit wenten und mit duchsim gefiert
Freuch herz, das pilleich viert
Das es sich traster falscher er
Das es pey zeit widerchser
Hachfart vil von himelreich
Neid traib den menschen jamerleich
Von sein erb das im got het
Herlichen manig frewden stet
Das pracht frez, und geuchait
Und wuchersich so in herz laid
Das er wunne vil schir verlez
Und durch einen falschen rat sich verhez
Allain die welt sy sind nicht frey
Doch hab ich gemerkhet drey
Die fruchtent ser die christenhait
Frez, hochfart und geuchait
Mit den der teuffel versuchen wolt
Unsern hern anders dann er scholt
Da er aus stain in prat herz machen
Und von eins hachen tempels dach